



Die Gesundheitsseite

Homöopathie



Der deutsche Arzt **Samuel Hahnemann (1755 – 1843)** hätte sich wohl nicht träumen lassen, dass die Homöopathie - Produkt seiner scharfsinnigen Beobachtungen und der Erkenntnis, dass jede (selbst schädliche) Substanz, auch heilend wirken kann - eines Tages diesen Erfolg erleben würde!

Das Prinzip

Ob Wehwehchen oder chronische Krankheit: das Leiden wird mit Substanzen pflanzlichen, mineralischen oder tierischen Ursprungs behandelt, die es auch auslösen können. Wichtig ist die Dosierung.

Das Heilmittel

Verwendet wird eine winzige Dosis, hergestellt aus einer mehrfach verdünnten Tinktur, die nach jeder Verdünnung potenziert wird.

5 wichtige Heilmittel

Arnica Montana: nach einem Aufprall oder Sturz, Schlägen, Prellungen, Verletzungen, Muskelkater, Traumatismen. Überallhin mitnehmen!

Nux Vomica: bei Verdauungsproblemen und Verdauungsstörungen allgemein, bei Magenverstimmung nach einem Kater sowie bei Migräne mit Übelkeit oder bei Überanstrengung.

Allium Cepa: stammt aus der roten Zwiebel und wirkt hervorragend bei Erkältung, wenn die Nase läuft und die Augen tränen.

Ignatia Amara: bei Angstgefühlen, Kloss im Hals, Nervosität, innerem Konflikt

Apis Mellifica: bei Insektenstichen, Sonnenbrand, Verbrennungen, Hautreizungen

Homöopathische Grundausrüstung

Neben den 5 wichtigsten, oben genannten Heilmitteln, dürfen auch die folgenden nicht fehlen:

- > **Chamomilla** beim Zahnen und bei allen Kleinkindbeschwerden.
- > **Belladonna** Fieber, Kopfschmerzen
- > **Bryonia Alba** Grippe, Bronchitis, aber auch Kreuz- und andere Gelenkschmerzen
- > **Cocculus** Reisekrankheit, Schwindel
- > **Gelsemium** Lampenfieber, seelische Erschütterung, Schlafprobleme
- > **Ruta Graveolens** entlastet müde Augen nach zuviel Bildschirmarbeit ...

Ihr Apotheker kann aus den insgesamt 1'500 Heilmitteln die passenden für Ihre Hausapotheke aussuchen (in 5, 7 und 9 CH).

Die Kunst

Die Homöopathie ist sehr subtil und begnügt sich nicht damit, bestimmte Krankheiten mit bestimmten (immer gleichen) Heilmitteln zu behandeln. Sie betrachtet den Menschen in seiner Gesamtheit. Im Grunde geht es vor allem darum, die gestörte Lebenskraft der Person wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Durch dieses Gleichgewicht wird auch die Gesundheit wieder hergestellt.

Plustipp

Die gleiche Krankheit wirkt sich nicht bei jeder Person gleich aus. Ziel der Homöopathie ist es, das passendste Heilmittel zu finden: nicht gegen die Krankheit, sondern für die jeweilige Person. Die Selbstmedikation ist zwar bei einigen gängigen Beschwerden nützlich, stösst aber – gerade in der Homöopathie – rasch an Grenzen.

Ob Baby, Kind, Erwachsener oder betagte Person: Ihr Apotheker analysiert jede Situation und ist in der Lage, das passende, auf die Person zugeschnittene homöopathische Mittel vorzuschlagen.

